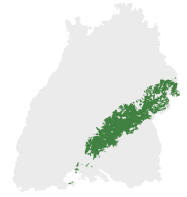


Generallegende Hydrogeologische Karte (GeoLa)

Hydrogeologische Kartiereinheiten



61 Massenkalk-Formation (joMK)

Petrographie:

Massige Schwamm-Kalksteine, massiger Dolomitstein ("Schwammfazies"). Kalkstein, ungeschichtet, z. T. als Schwamm-Algenkalk ausgebildet, z. T. mergelig, mit eingeschalteten Riffschuttbänken, teilweise dolomitisiert bzw. dedolomitisiert ("Zuckerkorn"), Dolomitstein, z.T. sandig-grusig verwitternd, z.T. porös, z. T. kavernös. Riffartige Sedimentkörper vorwiegend auf der Mittleren Alb und der Ostalb.

Hydrogeologische Charakteristik:

Karstgrundwasserleiter (zusammen mit den liegenden und hangenden Oberjura-Karbonaten) mit hoher bis mittlerer Durchlässigkeit und sehr hoher bis hoher Ergiebigkeit (bei starker Verkarstung, generell große Variationsbreite).
 Ausgeprägte Heterogenität und Anisotropie der hydrogeologischen Eigenschaften. Je nach Verkarstungsgrad wechselnd starke Klüftung und Verkarstung. Stärkste Verkarstung und dementsprechend besonders hohe Gebirgsdurchlässigkeiten in den Massenkalken bzw. in deren dolomitischen und rekalzitierten Lochfelszonen.

Deckschicht:

Nein

Verfestigungsgrad:

Festgestein

Gesteinsart:

Sediment

Hohlraumtyp:

Karst

Geochemischer Gesteinstyp:

karbonatisch

Grundwasserleitertyp:

Kluft-/Karstgrundwasserleiter ($k_f > 1 \cdot 10^{-5}$ m/s)

Durchlässigkeitsklasse:

hoch bis mittel

Grundwasserergiebigkeit:

sehr hoch bis hoch

Großeinheit:

Oberjura (109)

Untereinheit:

Schwäbische Fazies (19)